

# AUKTIONEN

VOR- UND NACHBERICHTE / MARKTNOTIZEN / TERMINE

**GESCHÄTZT** Eleganz und Erhabenheit drücken sich in der Gesichtsmaske der Mblo-Gruppe aus. Getragen werden diese Masken zu den gbagba-Tänzen von den Baule im Gebiet der Elfenbeinküste. Zur Ankunft von Besuchern, zu Feiertagen oder auch nur zur Unterhaltung können diese Tänze aufgeführt werden. Teilnehmen dürfen hier auch Frauen, die Masken jedoch, welche erkennbare Frauen darstellen und gegen Ende des Tanzes auftauchen, werden nur von Männern getragen. Heute sind die selten gewordenen feierlichen Anlässe, zu denen noch in solchen Masken getanzt wird, in den meisten Fällen Beerdigungen. Das nebenstehende Exemplar (Holz, schwarzbraune Patina, Höhe 31 cm) ist ein Zeuge dieser aussterbenden Tanzkultur, war 1980 im Kunstmuseum Bern ausgestellt und wird am 24. November von Zemanek-Münster in Würzburg mit einem Schätzpreis von 18 000 Euro versteigert.

